



Bad Teinach-Zavelstein

Ausgabe 8 | 21. Februar 2024

Diese Ausgabe erscheint auch online

Aktuell

Notdienste auf Seite 6



28. - 29.09.2024



Wettbewerb	Gesamt	Männer	Frauen
Marathon 42,2 km	118	74	44
Wanderung 27,2 km	75	31	44
Spaziergang 16,7 km	51	22	29
Familientour 7,8 km	11	6	5
Gesamt:	255	133	122

Bereits mehr als 250 Anmeldungen eingegangen!



**Jetzt schnell
anmelden
&
Gutes tun!**





Sonstige Bekanntmachungen

Stadt Bad Teinach-Zavelstein beschafft Notstromaggregat

Die Stadt Bad Teinach-Zavelstein will für den Fall der Fälle gerüstet sein und hat für den örtlichen Katastrophenschutz bzw. die Freiwillige Feuerwehr ein mobiles Notstromaggregat mit einer elektrischen Leistung von 48 KW für rund 100.000 Euro beschafft. Das Aggregat soll im Falle eines anhaltenden Stromausfalls das Katastrophenhilfeleistungszentrum, als das die Sporthalle dann fungiert, inklusive den Nahwärmeverbund am Schulcampus mit elektrischer Energie versorgen und die Gebäudefunktionen damit aufrechterhalten.

Die Stadt hat sich dabei ganz bewusst für ein mobiles Aggregat und damit für die höherpreisige Variante entschieden, damit bei Bedarf im gesamten Stadtgebiet schnell Hilfe geleistet werden kann. Die technische Ausrüstung wurde mit der Feuerwehr im Vorfeld abgestimmt und beinhaltet unter anderem einen ausfahrbaren Lichtmast, der abseits liegende Einsatzbereiche zusätzlich ausleuchtet und damit zur Sicherheit der Einsatzkräfte beitragen kann.



In diesem Zusammenhang weist die Stadt auch nochmals darauf hin, dass jeder Bürger selbst eine gewisse Vorsorge treffen und sich z. B. mit Lebensmitteln und Wasser für mehrere Tage eindecken sollte.

Natürlich hoffen wir alle, dass diese Vorkehrungen nie benötigt werden. Sollte jedoch der Fall eintreten, hat die Stadt Bad Teinach-Zavelstein Vorsorge getroffen, um ihren Bürgerinnen und Bürgern im Katastrophenhilfeleistungszentrum gegebenenfalls Unterstützung anbieten zu können.



**ALLES AUF!
EINEN BLICK!**

Foto: undefined/iStock/Getty Images Plus

Teinachtal-Touristik



Das Urmel aus dem Eis

Familienabenteuer ab fünf Jahren
von Max Kruse

**Theater-
vielfalt
unterwegs**

23. Februar | 16:00Uhr
Ko-Ni Zavelstein
www.teinachtal.de/events

Regionentheater
aus dem schwarzen Wald

Teinachtal
heißt 2024

Stadtverwaltung



Kommunenfunk



KOMMUNEN —FUNK—



- Digitale Bürgerkommunikation -

Melden Sie sich schnell an und entscheiden Sie ganz individuell, über welche persönlichen Wunscht Themen, mit welchem Kommunikationskanal und zu welcher Zeit Sie über Bad Teinach-Zavelstein informiert werden wollen.

Sprechstunden der Stadtverwaltung und der Teinachtal-Touristik Hauptamt + Stadtkasse, Amt für öffentliche Ordnung

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

08:00 – 12:00 Uhr

Dienstag

14:00 – 18:30 Uhr

Teinachtal-Touristik

Montag – Donnerstag

08:00 – 12:00 Uhr

14:00 – 16:30 Uhr

Freitag

08:00 – 14:00 Uhr



Fernsprechverzeichnis

Bürgermeister Wendel	9292-20
Ausländeramt, Einwohnermeldeamt – Frau Anheuser	9292-21
Botendienste – Frau Lutz	9292-22
Friedhofsverwaltung – Frau Huissel / Herr Wentsch	9292-23
Bauamt – Herr Padubrin	9292-25
Bauamt – Herr Wentsch	9292-41
Mitteilungsblatt – Frau Jäkel	9292-29
Gewerbeamt – Frau Ebner	9292-28
Pässe, Ausweise – Frau Huissel	9292-23
Standesamt – Frau Bittmann	9292-38
Frau Anheuser	9292-21
Stadtkämmerei – Herr Mönch	9292-24
Stadtkämmerei – Frau Lutz	9292-27
Stadtkasse – Frau Ebner	9292-28
Stadtkasse – Frau Klaiber	9292-31
Stadtkasse – Frau Schmidt	9292-37

Teinachtal-Touristik

Frau Bürkle	9205041
Frau Nothacker	9205043
Herr Stahl	9205042
Frau Magenreuter	9205045
Frau Kopp	9205040

Kindergärten:

Kleinkindgruppe Bad Teinach	Tel. 0151-28459992
	Tel. 07053 920344
Kleinkindgruppe Zavelstein	Tel. 0151-6892920
Kindergarten Emberg	Tel. 07053 8769
Kindergarten Sommenhardt	Tel. 07053 8767
Kindergarten Zavelstein	Tel. 07053 8485

Forstrevier Bad Teinach-Zavelstein

Revierförster Frank Lindenberger
Alte Liebenzeller Str. 22, 75378 Bad Liebenzell
Mobil 0172 7603808

Polizeiposten Neuweiler: Tel. 07055 7377

Fax: 07055 928936
E-Mail: NEUWEILER.PW@polizei.bwl.de

Bürgermobil

Das Bürgermobil erreichen Sie unter der **Handy-Nr. 0172 9151871**

Aufgrund Fortbildung sind das **Standesamt und Einwohnermeldeamt** am Dienstag, **27. Februar 2024** erst **ab 16 Uhr** erreichbar.
Wir bitten um Beachtung und danken für Ihr Verständnis.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Stadt Bad Teinach-Zavelstein

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Markus Wendel, 75385 Bad Teinach-Zavelstein, Rathausstraße 9, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt,

Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf:
wds@nussbaum-medien.de

Stellenanzeigen



Stadt Bad Teinach-Zavelstein Landkreis Calw



Die Stadt Bad Teinach-Zavelstein betreut und fördert Kinder zwischen dem 1. und 6. Lebensjahr in verschiedenen pädagogischen Einrichtungen in unserem Stadtgebiet.

Derzeit suchen wir zum frühestmöglichen Zeitpunkt Verstärkung für unser Team im **2-gruppigen Kindergarten Emberg**
eine/n

Erzieher/Erzieherin oder anerkannte Fachkraft (m/w/d)

(unbefristet in Vollzeit) für die Einrichtungsleitung
sowie eine/n

Erzieher/Erzieherin oder anerkannte Fachkraft mit optionalem Integrationsanteil (m/w/d)

(unbefristet, 80-100 %-Stelle)

Die Eingruppierungen erfolgen entsprechend dem Tarifvertrag für die Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst (TVöD-SuE).

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bitte bis zum 04.03.2024 mit den üblichen Unterlagen bei der Stadt Bad Teinach-Zavelstein, Rathausstr. 9, oder per Mail an ebner@bad-teinach-zavelstein.de
Für Rückfragen wenden Sie sich bitte an Herr Mönch (Tel.: 07053/9292-24).

Jubilare

Herzlichen Glückwunsch!

Am 28.02.2024 wird Frau Renate Kohler 80 Jahre alt.

Sonstige Informationen

Müllabfuhr

In allen Stadtteilen

Mittwoch, 21.02.2024

- Hausmüll

Donnerstag, 22.02.2024

- Papier

Mittwoch, 28.02.2024

- Bioabfall

Landratsamt

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Verwaltungs- und Wirtschaftsausschusses

Am 26. Februar tagt der Verwaltungs- und Wirtschaftsausschuss des Calwer Kreistags um 15 Uhr im Kleinen Sitzungssaal (A 200) im Landratsamt in Calw. Zu Beginn der öffentlichen Sitzung beraten



die Gremienmitglieder über den Kreishaushalt und über die Wirtschaftspläne der Eigenbetriebe für das Jahr 2024.

Unter den Tagesordnungspunkten zwei und drei nimmt der Ausschuss einen Sachstandsbericht zur Bezahlkarte für Asylbewerber und zur Digitalisierungsstrategie zur Kenntnis. Im Anschluss wird das Gremium über den aktuellen Stand zum Deutschlandticket beraten. Abschließend entscheidet der Ausschuss über die Ausschreibung der Stromlieferung für die Jahre 2025 bis 2026.

Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind eingeladen, an der öffentlichen Sitzung als Zuhörer teilzunehmen.

Auf der Website des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de ist über den Schnellzugriff „Kreistag“ das Bürgerinformationssystem zu finden. Dort können die Tagesordnung und die dazugehörigen Sitzungsunterlagen für die öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Wirtschaftsausschusses eingesehen werden.

31. Sitzung des Verwaltungs- und Wirtschaftsausschusses

Datum: 26.02.2024

Zeit: 15:00 Uhr

Ort: Landratsamt Calw Kleiner Sitzungssaal (A200)

Tagesordnung

Öffentlich:

1. Bekanntgaben
2. Haushalt 2024, Wirtschaftspläne 2024 vom Eigenbetrieb Immobilien der Krankenhäuser Calw und Nagold, Eigenbetrieb Breitband und Eigenbetrieb Erneuerbare Energien
Vorlage: XI/722
3. Sachstandsbericht zur Bezahlkarte für Asylbewerber
: XI/718
4. Digitalisierungsstrategie
Vorlage: XI/726
5. ÖPNV – aktueller Stand Deutschlandticket
Vorlage: XI/717
6. Stromlieferung 2025-2026
Vorlage: XI/720
7. Verschiedenes

Entscheidung des Verwaltungsgerichts Karlsruhe vom 13.02.2024

Beschlüsse des Kreistags vom 18.12.2023

Mit Beschluss vom 13.02.2024 hat das Verwaltungsgericht Karlsruhe einem Eilantrag gegen die vom Kreistag Calw gefassten Beschlüsse zu Medizinkonzeption 2030 und Fusion der Klinikgesellschaften aus formalen Gründen stattgegeben. Damit dürfen die Beschlüsse bis zu einer etwaigen Entscheidung des Gerichts im Hauptsacheverfahren vorerst nicht umgesetzt werden. Gegen den Beschluss könnte der Landkreis eine Beschwerde vor dem Verwaltungsgerichtshof in Mannheim einlegen.

Zur Begründung des Beschlusses führte das Gericht aus, dass der antragstellende Kreisrat durch das Zurverfügungstellen der Unterlagen zur Medizinkonzeption 2030 und der Fusion im Klinikverbund fünf statt sieben Tage vor der Kreistagssitzung in seinen organ-schaftlichen Rechten verletzt worden sein dürfte.

Für Landrat Helmut Riegger kam die Entscheidung überraschend. „Angesichts der monatelangen sehr intensiven Beratungen in der Öffentlichkeit und in den Gremien sind wir nach wie vor der Auffassung, dass der Kreistag am 18.12.2023 vollumfassend über beide Themen informiert war.“ Um jetzt rasch Klarheit zu haben und in der Umsetzung der Beschlüsse weiter voranzukommen, halte er aber nichts davon, jetzt Beschwerde gegen den Beschluss einzulegen oder das Hauptsacheverfahren abzuwarten. „Das würde alles zu lange dauern. Grundsätzlich richtet sich die Entscheidung des Gerichts gegen das formale Vorgehen und nicht gegen den Inhalt der Beschlüsse. Der Kreistag war sich in großer Mehrheit einig, die notwendigen Veränderungen im Klinikverbund Südwest umzusetzen. Das betrifft sowohl die Medizinkonzeption 2030 sowie auch die Fusion der Klinikgesellschaften Calw und Böblingen. Das Gericht hat ausdrücklich darauf hingewiesen, dass der Kreistag weiterhin die Möglichkeit hat, erneut zu beraten und anschließend die betroffenen Beschlüsse neu zu fassen.“, so Riegger. „Wir werden dem Kreistag nun sehr rasch die Unterlagen bzgl. Medizinkonzeption 2030 und Fusion der Klinikgesellschaften vorlegen. So dass wir Ende Februar / Anfang März in der Vorberatung und im Kreistag die notwendigen Beschlüsse fassen können.“

Die Medizinkonzeption 2030 und die Fusion der Klinikgesellschaften werden so wie mit dem Landkreis Böblingen im Klinikverbund Südwest verabredeten Zeitraum umgesetzt.“

Im Januar 2024 war beim Verwaltungsgericht Karlsruhe eine Klage und ein Eilantrag gegen die beiden Beschlüsse zu Medizinkonzeption 2030 und Fusion der Klinikgesellschaften von einem Mitglied des Kreistags eingegangen. Bis zur Entscheidung des Gerichts war die Umsetzung der Beschlüsse zu Medizinkonzeption 2030 und Fusion der Klinikgesellschaften der vergangenen Kreistagssitzung auf ausdrückliche Bitte des Gerichts ausgesetzt worden.

In seiner Sitzung vom 18. Dezember 2023 war der Kreistag des Landkreises Calw dem Beschluss des Aufsichtsrates des Klinikverbunds Südwest vom 15.11.23 gefolgt und hatte die Medizinkonzeption 2030 zur zukunftsfähigen Sicherung der Patientenversorgung in öffentlicher Trägerschaft verabschiedet.

Zudem fasste das Gremium einen weiteren wichtigen Beschluss zur geplanten Fusion der bisher drei Klinikgesellschaften zu künftig nur noch einer. Parallel tagte auch der Kreistag des Landkreises Böblingen. Beide Kreistagsgremien der Trägerlandkreise stimmten in ihren Sitzungen der Umsetzung der Medizinkonzeption 2030 sowie der Fusion der Klinikgesellschaften mit großer Mehrheit zu.

Geschwindigkeitskontrolle

Am Mittwoch, den 31.01.2024 wurde in Sommenhardt, Calwer Str. 32 in der Zeit von 11:43 Uhr bis 14:45 Uhr eine Geschwindigkeitskontrolle durchgeführt.

Die Kontrolle erbrachte folgendes Ergebnis:

Gemessene Fahrzeuge:	343
Erlaubte Geschwindigkeit:	30 km/h
Eingestellter Grenzwert:	39 km/h
Überschreitungen bis 10 km/h:	20
Überschreitungen von 11 bis zu 15 km/h:	5
Überschreitungen von 16 bis zu 20 km/h:	2
Überschreitungen von mehr als 20 km/h:	0

Baum- und Heckenschnitt noch bis Ende Februar möglich

Obstbäume dürfen darüber hinaus noch geschnitten werden

Baumrodungen in der freien Landschaft und das Auf-den-Stock-Setzen von Hecken sind nur in der Zeit von 1. Oktober bis Ende Februar zulässig. Diese Vorschrift im Bundesnaturschutzgesetz dient dem Schutz der freilebenden Tier- und Pflanzenwelt. Durch das zeitlich befristete Verbot, Bäume und Hecken zu schneiden, sollen die Lebensräume der Vögel während der Brut- und Aufzuchtzeit, aber auch die von anderen Kleinlebewesen geschützt werden.

Forstwirtschaftliche Arbeiten sowie schonende Form- und Pflegeschnitte zur Beseitigung des jährlichen Zuwachses von Pflanzen und zur Gesunderhaltung von Bäumen unterliegen dagegen keiner kalendarischen Beschränkung, so ist z. B. auch der pflegende Obstbaumschnitt ganzjährig zulässig.

Gerade die Streuobstwiesen der Region sind Lebensraum für viele Vogel- und Insektenarten. Pflegemangel und Überalterung der Bestände bedrohen diese Vielfalt. Damit auch weiterhin die Farbenpracht blühender Obstbäume die Landschaft prägen kann, ist immer wieder eine Verjüngungspflege notwendig. Bei Neupflanzungen ist ein jährlicher Erziehungsschnitt erforderlich. Wenn Bäume ausschlagen und Vögel ihre Nester bauen, sollte aber auch auf den Obstwiesen Ruhe eintreten.

In nächster Zeit werden von den Obst- und Gartenbauvereinen sowie von der Baum- und Fachwartvereinigung im Landkreis Calw Schnittkurse angeboten. Es handelt sich meistens um eine halbtägige Einführung in den Schnitt von Obstgehölzen. Im nächsten Winter werden von Elfi Mösle-Reisch beim Landkreis Calw in Zusammenarbeit mit der Streuobstinitiative Calw-Enzkreis-Freudstadt wieder ein Fachwartkurs angeboten.

Weitere Tipps, insbesondere Termine von Schnittkursen, sind erhältlich beim Landratsamt Calw, Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz, Tel. 07051 160-951. Eine Liste mit den Kursen ist auf unserer Homepage unter <https://www.kreis-calw.de> eingestellt. Die Termine sind auch auf der Homepage der Baum- und Fachwartvereinigung im Kreis Calw <https://fachwarte-cw.de/> einsehbar.

Pflegeeltern werden – Eine Aufgabe für Sie?

Einführungsseminar für Pflegeeltern beginnt am 09.04.2024

Das Jugendamt im Landkreis Calw sucht Pflegefamilien für Kinder und Jugendliche, die vorübergehend oder auf Dauer nicht in ihren Herkunftsfamilien leben können. Als Pflegeeltern erhalten Sie Beratung durch einen Fachdienst. Zur Deckung des Lebensunterhaltes des Kindes und zur Anerkennung des erzieherischen Aufwands erhalten Pflegeeltern ein monatliches Pflegegeld.

Die Vorbereitung auf diese Aufgabe beinhaltet u. a. die Teilnahme an unserem Einführungsseminar. Dieses findet wieder ab 09.04.2024 statt.

Weitere Informationen und Anmeldung über **Pflegekinderdienst im Landkreis Calw, Fr. Christa El Hourani**, Tel. 07051 160-383, E-Mail: Christa.Elhourani@kreis-calw.de



Bereitschaftspflege: Aufgrund einer akuten Krisensituation in der Herkunftsfamilie ist manchmal eine sehr schnelle Unterbringung in einer Bereitschaftspflegefamilie erforderlich. Diese übernimmt in enger Kooperation mit dem Jugendamt die Versorgung und Betreuung der Kinder, die Dauer ist immer zeitlich befristet. Das Jugendamt hat so die Möglichkeit, die weiteren Unterstützungs- und Unterbringungsmöglichkeiten für die Kinder und deren Familie zu klären.

Vollzeitpflege: Kinder oder Jugendliche werden in einer Pflegefamilie betreut und erzogen, wenn deren Eltern nicht in der Lage sind, dieses zu übernehmen. Vollzeitpflege kann eine zeitlich befristete Erziehungshilfe sein, wenn z. B. die verbesserten Erziehungsbedingungen in der Herkunftsfamilie eine Rückführung des Kindes möglich machen. Sie kann aber auch eine auf Dauer angelegte Hilfe und Lebensform für das Kind bedeuten.

Pflegestellen für behinderte Kinder: Sollte für Sie insbesondere die Aufnahme eines Kindes mit Behinderung in Frage kommen, freuen wir uns ebenfalls über Ihre Teilnahme am Einführungsseminar.

Abteilung Gesundheit und Versorgung

Haus B, Ebene 4, Tel. 07051/160-931 oder -932

- Infektionsschutzbelehrungen für Beschäftigte in Lebensmittelbetrieben und Küchen: nach Vereinbarung, Tel. 07051/160-907
- STI – Test- und Beratungsstelle für sexuell übertragbare Infektionen: nach Vereinbarung, Tel. 07051/160-928
- Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe: Tel. 07051/160-199, E-Mail: selbsthilfe@kreis-calw.de

Interessant und informativ



Klinikverbund Südwest

Wann ist der Einsatz von Cannabis sinnvoll?

Im Rahmen der kostenfreien Vortragsreihe Medizin verstehen geht es um den Einsatz von Cannabis in der Schmerztherapie.

Die Legalisierung von Cannabis wird derzeit sehr lebhaft diskutiert. In der Schmerztherapie kommt Cannabis bereits zum Einsatz und wird dann angewandt, wenn die herkömmlichen Therapien ohne Wirkung bleiben. Doch was kann man tatsächlich vom Einsatz von Cannabis erwarten und für wen ist es überhaupt eine Option?

Am Dienstag, den 27. Februar, um 18 Uhr spricht Dr. Edgar Bauderer, Ärztlicher Leiter der Schmerztherapie an den Kliniken Calw, über das Thema „Einsatz von Cannabis in der Schmerztherapie – zwischen Mythos und Realität“.

Anschließend steht der Experte für individuelle Rückfragen zum Thema zur Verfügung. Der Infoabend findet im Gemeinschaftsraum der Kliniken Calw (4. OG) statt. Die kostenfreie Vortragsreihe „Medizin verstehen“ wird mit Unterstützung des Fördervereins „ganz nah“ der Kliniken Calw realisiert. Das Parken während der Veranstaltung ist kostenlos.

Medizin verstehen – kostenfreie Vortragsreihe 2024

Der Einsatz von Cannabis in der Schmerztherapie – zwischen Mythos und Realität

Dr. med. Edgar Bauderer

Ärztlicher Leiter Schmerztherapie

Klinik für Anästhesie und Intensivmedizin
Kliniken Calw

Veranstaltungsort:

Kliniken Calw, Gemeinschaftsraum
4. OG, Eduard-Conz-Str. 6, Calw

Di.
27.2.2024
18 Uhr
Kliniken Calw



Soziale Dienste



Pflegestützpunkt im Landkreis Calw

Wir beraten pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen kostenfrei und neutral.

Unsere Kontaktzeiten:

Montag-Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr

Donnerstag: 14.00 – 18.30 Uhr

Und nach Vereinbarung

Tel.: 07051-160 329

Rat und Hilfe der Caritas Calw

Verwaltung:

rusch@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;

Tel. 07051 9259 0

Dienstag bis Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Allgemeine Sozialberatung:

Zurzeit Kontakt über Verwaltung

Tel. 07051 9259 0

Katholische Schwangerschaftsberatung:

Bedarfs- und ressourcenorientierte Beratung, Begleitung und Unterstützung von Frauen und Familien vor, während und nach der Geburt des Kindes bis zum 3. Lebensjahr

giaccone@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel. 07051 9259-14 oder mobil: 015252491157

Montag–Donnerstag nach Terminvereinbarung

Wohnraumoffensive:

Unterstützung bei Wohnungssuche/Mietbegleitung/Ansprechpartnerin für Vermieter:

lexen.d@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel. 07051/9259-13 oder mobil: 0162/ 2798817

Montag bis Donnerstag 9:00 – 12:00 Uhr

Tafelladen:

thiele.s@caritas-schwarzwald-gaeu.de ;

Tel. 01608140048 + 07051 9259-30

Dienstag und Donnerstag

zawadzky@caritas-schwarzwald-gaeu.de

Tel. 07051 9259-30

Montag, Mittwoch, Freitag



NOTDIENSTE



ÄRZTETAFEL

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

In den sprechstundenfreien Zeiten:
Allgemeinärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Telefon 116117
Kostenfreie Onlinesprechstunde: docdirekt.de
Rufnummer für Krankentransporte: Telefon 07051 19222
Pallicare Kreis Calw e. V.: T elefon 07051 9661290

Allgemeine Notfallpraxis am Klinikum Calw, Eduard-Conz-Straße 6, 75365 Calw, Sa., So., Feiertage: 10-18 Uhr
Kinder- und jugendärztliche Notfallpraxis Freudenstadt:

Krankenhaus Freudenstadt, Karl-von-Hahn-Straße 120, 72250 Freudenstadt, Sa., So. und FT. 9 - 15 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST:

Unter **0761 120 120 00** erhalten Patient*innen die Information, welche Zahnarztpraxen in ihrer unmittelbaren Umgebung zum Zeitpunkt ihres Anrufes Notdienst haben.

NOTDIENST DER APOTHEKEN:

Mittwoch, 21.02.2024:

Apothekeschönberg Tel.: 07084 - 42 22
Lindenstr. 9, 75328 Schönberg
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

Donnerstag, 22.02.2024:

Schwarzwald-Apothekeschönberg Tel.: 07084 - 69 00
Lindenstr. 22, 75328 Schönberg
Do. 08:30 bis Fr. 08:30 Uhr

Freitag, 23.02.2024:

Quellen-Apothekeschönberg Tel.: 07052 - 13 85
Wilhelmstr. 4, 75378 Bad Liebenzell
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr
Stadt-Apothekeschönberg Tel.: 07081 - 13 35
Umlandplatz 1, 75323 Bad Wildbad
Fr. 08:30 bis Sa. 08:30 Uhr

Samstag, 24.02.2024:

Kloster-Apothekeschönberg Tel.: 07051 - 5 14 44
Liebenzeller Str. 30, 75365 Calw (Hirsau)
Sa. 08:30 bis So. 08:30 Uhr

Sonntag, 25.02.2024:

Rosen-Apothekeschönberg Tel.: 07051 - 33 23
Heinz-Schnauffer-Str. 45, 75365 Calw (Heumaden)
So. 08:30 bis Mo. 08:30 Uhr

Montag, 26.02.2024:

Enz-Apothekeschönberg Tel.: 07081 - 9 53 10
Altwiesenstr. 2, 75323 Bad Wildbad (Calmbach)
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr
Stadt-Apothekeschönberg Tel.: 07053 - 60 00
Calwer Str. 22, 75387 Neubulach
Mo. 08:30 bis Di. 08:30 Uhr

Dienstag, 27.02.2024:

Spitzweg-Apothekeschönberg Tel.: 07051 - 33 44
Friedhofstr. 21, 75365 Calw (Stammheim)
Di. 08:30 bis Mi. 08:30 Uhr

Mittwoch, 28.02.2024:

Flößer Apotheke Tel.: 07081 - 56 47
Wildbader Str. 31, 75323 Bad Wildbad (Calmbach)
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr
Schlehengäu-Apothekeschönberg Tel.: 07056 - 9 64 77 70
Hauptstr. 17, 75391 Gechingen
Mi. 08:30 bis Do. 08:30 Uhr

MEDNOS MVZ Wildberg
Zweigpraxis Bad Teinach-Zavelstein
Dr. med. Ulrike Günther
Badstraße 14, Telefon 2261
Sprechzeiten:
Montag 07:30 – 11:30 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Dienstag 07:30 – 11:30 Uhr
Mittwoch 07:30 – 11:30 Uhr
Donnerstag 07:30 – 11:30 Uhr und 16:00 – 18:00 Uhr
Freitag 07:30 – 11:15 Uhr
und nach Vereinbarung.

Praxis Dr. med. Reinhard Röhner und Dr. Kurt Krieg
Poststraße 17, Telefon 07053 1702 und 0151 64618849
Sprechstunden:

Montag	8:00 – 12:00 Uhr	18:00 – 20:00 Uhr
Dienstag	8:00 – 12:00 Uhr	15:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch		16:00 – 18:00 Uhr
Freitag	8:00 – 12:00 Uhr	16:00 – 19:00 Uhr

und nach Vereinbarung

Zahnarztpraxis

Dr. med. dent. Heiko Schilling
Bad Teinach, Badstr. 15, Telefon 07053 8366
Behandlung nach Vereinbarung

Gesundheitsquelle Bad Teinach

Mo., Di., Do. 9:00 – 13:00 Uhr / 15:00 – 17:30 Uhr
Mi., Fr. 9:00 – 13:30 Uhr
Sa. 9:00 – 12:00 Uhr

Arznei-Bestellungen außerhalb der Öffnungszeiten direkt bei ApoRegio: www.aporegio.net oder Tel. 07052 8161811
Telefon Gesundheitsquelle:
07053 9697580, Fax 9697581

Diakonie

Diakoniestation Teinachtal

Hilfe, die sich sehen läßt!

Hindenburgstraße 23, Altes Rathaus Liebelsberg 75387 Neubulach-Liebelsberg

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag – Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr

Geschäftsführung

Beate Nothacker
Telefon 0 70 53 / 188 95-51
Fax 0 70 53 / 39 31 368

Pflegedienstleitung (PDL) Elfriede Messal

Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag / Donnerstag 14.00 - 16.30 Uhr
Telefon 0 70 53 / 188 95-54

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe (EL)

Danja Bürkle
Montag – Freitag 8.00 - 12.00 Uhr
Montag / Mittwoch 14.00 - 16.30 Uhr
Telefon 0 70 53 / 188 95-53

Außerhalb dieser Zeit ist ein Anrufbeantworter in Betrieb.

Für Beratungsgespräche empfiehlt sich eine Terminvereinbarung!

KREISSENIORENRAT
CALW e.V.Sparkasse
Pforzheim CalwRotary
Club Nagold-Herrenberg

Seniorensozialpreis 2024

Der Kreissenorenrat Calw e.V., die Sparkasse Pforzheim Calw und der Rotary-Club Nagold-Herrenberg schreiben auch in diesem Jahr Preise aus für ein vorbildliches bürgerschaftliches Engagement im Landkreis Calw unter dem Motto

„Senioren engagieren sich“

Dabei sollen Seniorinnen und Senioren geehrt werden, die sich in besonderer Weise und über einen längeren Zeitraum für andere Menschen einbringen.

Viele unserer älteren Mitbürger engagieren sich ehrenamtlich und opfern dafür Zeit und Geld; meist jedoch im Stillen und weitgehend unbeachtet von der Gesellschaft. Wir wollen die Arbeit solcher Personen oder auch Gruppen würdigen und davon einige auszeichnen.

Die Preise sollen in einer Festerstunde am 1. Juli 2024 überreicht werden.

Es werden Preise zwischen 500,00 € und 1.000,00 € an Gruppen oder Einzelpersonen vergeben. Sonderpreise sind auch möglich.

Vorschläge zur Auszeichnung von Seniorinnen und Senioren können formlos unter dem Stichwort **Seniorensozialpreis 2024** beim

Kreissenorenrat Calw e.V., Silberstraße 17, 72218 Wildberg
oder per E-Mail an kreissenorenratcalw@gmail.com eingereicht werden.

Die Vorschläge sollten ausreichend begründet sein. Personen oder Gruppen, die der Zielgruppe entsprechen und bei der letzten Ausschreibung nicht berücksichtigt werden konnten, können erneut vorgeschlagen werden.

Annahmeschluss: 15. April 2024

Eine Jury wird die Preise vergeben; der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Jury besteht aus dem Vorsitzenden des Kreissenorenrates Calw und je zwei Vertretern der Sparkasse Pforzheim Calw und des Rotary-Clubs. Außerdem wird je ein Vertreter der Seniorenräte aus den Bereichen Oberes Nagoldtal, Unteres Nagoldtal sowie Alb-/Enztal in die Jury berufen.

Eberhard Fiedler
Kreissenorenrat Calw

Hans Neuweiler
Sparkasse Pforzheim Calw

Bernhard Kugler
Rotary Club

KREISSENIORENRAT
CALW e.V.

Geschäftsstelle: Silberstraße 17 • 72218 Wildberg

Bei der Nominierung von Personen / Teams, die sich in besonderer Weise ehrenamtlich engagieren, beantworten Sie bitte folgende Fragen:

Kontaktdaten des Einreichers, Name, Tel., E-Mail-Adresse

Beschreibung der Aufgaben der Vorgeschlagenen / der Gruppe in wenigen Worten

Seit wann wird das betreffende Engagement wahrgenommen?

Gibt es eine **finanzielle Unterstützung** und wenn ja, von wem?

Wer profitiert davon / wie viele Personen? (Zielgruppe)

Wie hoch ist der Aufwand z. B. pro Woche oder pro Monat? (incl. evtl. Vorbereitung)

Wie alt ist die nominierte Person oder die Altersspanne in der Gruppe?

Wer trägt die **Verantwortung** in der Gruppe?

Persönliche Erschwernisse wie körperliche Gebrechen; Pflegefall in der Familie?

Wie stark sind die einzelnen Gruppenmitglieder involviert?

Hinweise: Rückfragen und Absagen richten wir nur an die Einreicher. Die Benachrichtigung und Einladung zur Preisverleihung an die Preisträger erfolgt durch uns. Die Einreicher werden ebenfalls eingeladen.

Tel.: 07054 / 9294716 E-Mail: kreissenorenratcalw@gmail.com Vorsitzender: Eberhard Fiedler

Calwer Hospizgruppe

Telefon: 0151 53550869

Wir begleiten Schwerkranke, Sterbende, ihre Angehörigen und trauernde Menschen.

Wir kommen, wenn wir gerufen werden: zu Ihnen nach Hause oder in eine stationäre Einrichtung. Wir leisten unseren Dienst ehrenamtlich. Rufen Sie uns an, wenn Sie sich Unterstützung wünschen.

Öffentliche Sprechstunden derzeit ausgesetzt!

Persönliche Beratungstermine – auch zu Hause – auf Anfrage jederzeit möglich. Rufen Sie uns gerne an.

EUTB Ergänzende unabhängige Teilhabeberatung

Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung zu Fragen der Teilhabeleistungen

Beratungsstelle in der SRH Hochschule

1a Zugang Beratungsgesellschaft mbH

Lederstr. 1, 75365 Calw

Tel: 0162/6093821

E-Mail: teilhabeberatung@1a-zugang.de

Beratungen finden nach telefonischer Terminvereinbarung statt.

Wir bieten auch aufsuchende Beratung an!

Bücherei



Stadtbücherei Zavelstein

im „alten“ Rathaus

ist

am 21.02.2024

von 16.00 bis 18.00 Uhr

geöffnet!

Bildung/Schulen



Volkshochschule Calw

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Calw, Tel. 0705193650 oder im Internet unter www.vhs-calw.de

TBT30220 - Pilates

In der Kleingruppe

Die von Joseph Pilates entwickelte Trainingsmethode ist heute noch so aktuell wie am ersten Tag und hat zu Recht eine stetige und begeisterte Gefolgschaft. Die Muskulatur wird gestärkt und geformt. Haltung und Gleichgewicht können verbessert sowie Körper und Geist in Einklang gebracht werden. Der Kurs vermittelt Ihnen das Training mit den Pilates Prinzipien.

Karin Spillmann, Pilates-Trainerin

15-mal Do. | 17:15-18:15 Uhr

Beginn: 07.03.2024

Karl-Georg-Haldenwang-Schule, Sommenhardt, Gymnastikraum | Schulstr. 63

EUR 96,00 (ermäßigt EUR 77,00)

TBT20252 - Kalligrafie - die Kunst des schönen Schreibens

Wenn alle mit dem Computer schreiben, ist ein handgeschriebener Text etwas ganz Besonderes. Es lohnt sich also, eine Schrift zu lernen! Dieser Kurs wendet sich an Anfänger und Fortgeschrittene. Im Mittelpunkt steht das künstlerische Schreiben der „Antiqua“. Dieser Schrifttyp bietet zahlreiche Möglichkeiten der Anwendung, so z. B. die Gestaltung von Briefköpfen und Plakaten, Glückwunsch- und Tischkarten, Urkunden, Wandsprüchen usw.

Mitzubringen sind ein Kalligrafiefüller oder eine Bandzugfeder und ein Federhalter (Federbreite ca. 2,7 mm), kariertes Papier DIN A4,



ein Bleistift, ein Lineal sowie Tinte (keine Tusche). Bitte beachten:
für Linkshänder nicht geeignet

Hans-Werner Oppel

6-mal Mo. | 18:00-19:30 Uhr

Beginn: 11.03.2024

Rathaus Zavelstein, Lesesaal | Im Städtle 21

EUR 65,00

Anmeldung erforderlich.

TBT50071 - Online-Banking – leicht gemacht 55+

Alle Interessierten, die das Online-Banking in Zukunft nutzen wollen, können zum praktischen Üben und Ausprobieren - auch ohne vorhandenen Online-Banking Zugang - hier am Beispiel von Demo-Umgebungen verschiedener Banken - Grundlegendes zum Online-Banking direkt live durchführen. Und am konkreten Beispiel Fragen klären. Natürlich ist dieses Angebot auch für diejenigen geeignet, die sich erst einmal informieren wollen.

Der eigene Laptop/das eigene Tablet (inkl. Ladekabel) kann mitgebracht werden.

Oliver Bleicher, Softwareentwickler mit jahrelanger Erfahrung in international tätigen Unternehmen

Mi., 13.03.2024 | 13:00-16:00 Uhr

Rathaus Zavelstein, Lesesaal | Im Städtle 21

EUR 42,00 (ermäßigt EUR 34,00)

Heinrich Immanuel Perrot Realschule Calw

Herzliche Einladung



Herzliche Einladung

Plakat: HIP Realschule Calw



Fotos: Daria Kulkova/Stock/Getty Images Plus



Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde Bad Teinach-Zavelstein

Wochenspruch aus Römer 5, 8

Gott erweist seine Liebe zu uns darin, dass Christus für uns gestorben ist, als wir noch Sünder waren.

Mittwoch, 21. Februar 2024

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Zavelstein

19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus Zavelstein

19.00 Uhr Jugendbund in der Molke in Emberg

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Zavelstein

Donnerstag, 22. Februar 2024

17.30 Uhr Mädelsjungschar in der Molke in Emberg

Freitag, 23. Februar 2024

15.00 Uhr Kids-Treff in der Molke in Emberg

17.30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Zavelstein

18.00 Uhr Bubenjungschar in der Kirche in Sommenhardt

19.30 Uhr Freundeskreis in der Molke in Emberg

19.30 Uhr „Leben ist Bewegung“ Meditative Kreistänze im Gemeindehaus Zavelstein

Samstag, 24. Februar 2024

20.00 Uhr Jugendbund im Gemeindehaus Zavelstein

Sonntag, 25. Februar 2024 (Opfer für Verfolgte und bedrängte Christen)

09.00 Uhr Gottesdienst in **Schmieh** (Prädikant A. Killinger)

09.00 Uhr Gottesdienst in **Rötenbach** (Pfrin. Krummacher)

10.00 Uhr Gottesdienst in **Bad Teinach im Gemeindesaal** (Prädikant A. Killinger)

10.30 Uhr Familiengottesdienst in **Sommenhardt** (J. Hochreuther)

Mittwoch, 28. Februar 2024

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus in Zavelstein

19.00 Uhr Teenkreis im Gemeindehaus Zavelstein

19.00 Uhr Jugendbund in der Molke in Emberg

19.30 Uhr Kirchenchorprobe im Gemeindehaus Zavelstein

Donnerstag, 29. Februar 2024

17.30 Uhr Mädelsjungschar in der Molke in Emberg

19.30 Uhr Bibelabend zu Hiob im Pfarrhaus in Bad Teinach

Freitag, 1. März 2024

15.00 Uhr Kids-Treff in der Molke in Emberg

17.30 Uhr Mädchenjungschar im Gemeindehaus Zavelstein

18.00 Uhr Bubenjungschar in der Kirche in Sommenhardt

19.30 Uhr Freundeskreis in der Molke in Emberg

19.30 Uhr Weltgebetstags-Gottesdienst im Gemeindehaus Zavelstein

Samstag, 2. März 2024

13.00 Uhr Kirchliche Trauung von Florian Altmann und Vera Degirmenci

in Bad Teinach (Murat Yulafci)

20.00 Uhr Jugendbund im Gemeindehaus Zavelstein

Sonntag, 3. März 2024

09.00 Uhr Gottesdienst in **Emberg** (Pfr. Schmidt)

09.00 Uhr Gottesdienst in **Sommenhardt** (Pfr. i. R. Hörmann)

10.00 Uhr Gottesdienst in **Bad Teinach im Gemeindesaal** (Pfr. Schmidt)

10.00 Uhr Gottesdienst in **Zavelstein im Gemeindehaus** (Pfr. i. R. Hörmann)

Im **Pfarramts-Büro** ist dienstags von 9 bis 12 Uhr und freitags von 8 bis 11 Uhr die Assistenz der Gemeindeleitung, Frau Kalmbach, zu erreichen.

Telefon 07053-8196,

E-Mail: pfarramt.bad-teinach-zavelstein@elkw.de

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage:

www.kirche-bad-teinach-zavelstein.de